

Protokoll der Monatsversammlung der LSG Schäferstuhl e.V. vom 12.10.2012

1. Begrüßung

Da der Vorstandsvorsitzende Andreas Keller nicht anwesend sein kann eröffnet Peter Reider die Monatsversammlung um 20:08 Uhr und begrüßt die wenigen anwesenden Freunde und Mitglieder des Vereins.

2. Anwesenheit

Die Monatsversammlungen werden allgemein viel zu wenig von den Mitgliedern genutzt. Dem Wunsch von Carsten Charlet, die Versammlungen schon um 18:00 Uhr stattfinden zu lassen, kann nicht entsprochen werden, da einige Mitglieder zu dieser Zeit noch nicht aus dem Dienst/Büro zurück sind.

Vom Protokollführer: Sicher gibt es hin und wieder redundante Themen, aber Euch allen muss klar sein, dass im Rahmen dieser Versammlungen auch immer wieder Weichenstellungen erfolgen und wichtigen Punkte erörtert werden. Nur wenn die Mitglieder Gestaltungswille haben, werden wir positive Änderungen herbeiführen. Der Vorstand allein kann das nicht!

3. Jahresabschlussfeier

Termin ist der 24.11.2012, 19:00 Uhr. Es gibt noch keine konkrete Planung. Vorschläge zum Essen wären z.B. Kasslerbraten, Krustenbraten oder Rouladen (Iwan??). Die externen Helfer und die Oldtimer-Gruppe werden eingeladen, Jan Thorsten schreibt die Einladungen. Dazu muss der Vorstand sich aber noch über die Vergünstigungen für diese Gäste einig werden (Essen ermäßigt oder gar gesponsert?), was aber eine Entscheidung hinsichtlich des Essens impliziert, damit die Kosten abgeschätzt werden können.

4. Finanzen

Am Mittwoch, 17.10.2012 wird das Flurstück der Kirche offiziell im Rahmen eines Notar Termins erworben. Matthias und Peter nehmen diesen Termin wahr. Der Grundstückskauf ist finanzierungstechnisch vorbereitet. Die Summe setzt sich aus dem Restbetrag der Kreditaufnahme im Rahmen des ASH25 Kaufes und Eigenmitteln (Sparbuch) zusammen. Anträge auf Fördermittel wurden vorab gestellt. Zusagen bzw. Zahlungsläufe sind aber vor 2013 nicht zu erwarten.

Matthias weist darauf hin, dass trotz der vielen Rufe nach der ASH 25 erst 1.000,00 Euro Spenden von Mitgliedern eingegangen sind. Dieser Betrag stammt von Matthias selbst. Dir dazu im Namen aller, herzlichen Dank!

Die Sparkasse Goslar-Harz hat durch Peters Einsatz auch 1.000,00 Euro für die ASH25 gespendet. Dazu soll es noch einen Fototermin geben.

ASH25-Abrechnungen werden aus technischen Gründen auch in Zukunft nicht minutengenau erfolgen. Es bleibt also bei 21,00 €/Start bzw. angefangene Stunde.

Rolf Mehner spendete außerdem 500,00 Euro für den Motor der D-KINA.

Rechnungsstellung letzten Monat:

Diese war bei vielen fehlerhaft, da Flugdaten doppelt in das System eingegeben worden sind. Das dies überhaupt möglich war, lag an einem Software -Fehler, welcher mittlerweile behoben ist.

Wichtig: Die Flugleiter sind dafür verantwortlich, dass die Kladde in den PC eingegeben wird!

Es sind noch 3.800,00 Euro Außenstände in Form nicht bezahlter Rechnungen an Mitglieder offen!

5. Fliegerlager in der Zeit 22.10.-03.11.2012

Die aushängende Liste ist zwar bisher dürftig bestückt, aber z.Zt. ist davon noch auszugehen, dass das Fliegerlager auf dem Schäferstuhl stattfindet. Es wäre auch ein gutes Zeichen! Viele Mitglieder können aber z.Zt. keine verbindlichen Zusagen treffen. Wer macht die Planung?.

6. 22.09.2012 Salzgitter-Lebenstedt KSB

Jan Thorsten berichtet von den Eindrücken auf unserem Stand in Salzgitter-Lebenstedt. Insgesamt war die Resonanz recht positiv. Allerdings war von unserer „Hauptzielgruppe“ , Jugendliche im Altersbereich 14 – 18 Jahren, am wenigsten zu sehen. Das meiste Interesse zeigten Jugendliche mit Migrationshintergrund. Vielen Dank an alle Helfer! (Hans, Andreas, Florian, Daniel)

Wir sollten so eine Art von Stand auf jeden Fall wieder machen, aber eher in SZ-Bad. Carsten schlug dazu auch vor, dies auch ohne größeren Veranstaltungsrahmen durchzuführen.

7. Prüfungskandidaten

Wer will in der Wintersaison sich auf theoretische Prüfungen vorbereiten? Bitte bei Jan Thorsten melden. Vorschlag: Treffen, um sich über Prüfungsthemen/Fragen auszutauschen und auch gemeinsam Aufgaben zu lösen, insbesondere Meteorologie/Navigation.

8. Bericht zu Oppas Unfall

Oppa berichtet über seinen Überschlag mit dem Traktor bei Erdarbeiten. Gelände und Beladung des Traktors haben bei versehentlichem Einkuppeln zum Sturz geführt. Bommel hat glücklicherweise Oppa in das Krankenhaus einliefern lassen, wo die stark blutende Kopfverletzung versorgt wurde und Oppa 2 Tage zur Beobachtung blieb.

Arbeiten mit Gefährdungspotenzial (Maschinen, auf dem Dach, etc.) sind nicht alleine auszuführen. Es muss jemand in der Nähe, und über Anwesenheit und Tätigkeit informiert sein. Es gibt sonst keine, u.U. lebensrettende, Ersthelfer Option!! Oppa hat gerade noch einmal Glück gehabt, da die Blutung auch zur Ohnmacht hätte führen können.

9. Luftballonwettbewerb

Leider gibt es bisher nur einen Rücklauf aus dem LK Helmstedt.

10. Familie Hirte

Wir haben eine Danksagung für unseren Anteil am letzten Geleit für Ernst Hirte erhalten. Oppa hat zwischenzeitlich mit ein paar anderen einen Bericht zu Ernst Hirte zusammengetragen.

11. Tagesmitgliedschaft bei den Modellfliegern

Diese soll zukünftig über Tommi bzw. seine Werkstatt laufen, auch um unter der Woche die Kontrolle zu behalten. Dies soll auch auf unserer Homepage bei den Modellflieger bekannt gemacht werden: Tageskarte bei Tommi unter 0163-1419183

12. Sicherheit

Matthias berichtet von einem Unfall beim Windenstart mit einer ASW 19. Wie auch immer dies funktionieren mag, ist es dem Starthelfer gelungen, den Ring des Startseiles neben der Sicherheitsschleppkupplung einzuhängen. Daher gab es keine automatische Auslösung beim Überfliegen der Winde und die manuelle Auslösung funktionierte ebenso wenig. Der Notkappmechanismus der Winde konnte, da seit Wochen unklar, nicht genutzt werden! Der Pilot der ASW 19 brachte sich daher kreisend in Bodennähe und stürzte, da sich das Schleppseil an einem Baum verfang, aus 5 m Höhe ab. Glücklicherweise erlitt er keine schweren Verletzungen. Kupplungen sind vor dem ersten Start immer zu prüfen! Das Einkuppeln des Startseiles ist immer bewusst und gewissenhaft durchzuführen. Alle sicherheitsrelevanten Teile, egal ob Winde oder Flugzeug, müssen i.O. sein, sonst wird nicht gestartet!

Um 21:03 schließt Peter Reider die Versammlung